

## Ein Kartoffelhof bietet nicht nur Kartoffeln

Zum Kartoffelsammeln lud uns Familie Schmidt im September 2015 auf ihren Kartoffelhof ein. Gemeinsam mit Familie Ladewig gestalteten sie einen aufregenden, spannenden und wirklich schönen Vormittag für uns.

Begrüßt wurden wir von Leo, dem Hofhund. Er hat die vielen kleinen streichelnden Hände richtig genossen und war überall dabei. Nachdem wir auf Strohballen gefrühstückt hatten, ging es mit großer Vorfreude los. Aufgeteilt in 3 Gruppen durften die Kinder mit einem Traktor und Planwagen eine Fahrt über den Hof und Felder machen oder im Wechsel die Tiere besuchen und füttern. Im Bullenstall beobachteten die Bullen mit ihren großen Augen die Kinder. Sie ließen sich gern von uns mit Silage füttern.

Faszinierend war auch der Hühnerstall, denn dort schliefen die Hühner auf einer Stange. In den Nestern fanden wir frischgelegte warme Hühnereier, die wir einsammelten. Selbstgepflückten Löwenzahn und mitgebrachte Körner pickten die Hühner aus der Hand. Überraschend war, dass sich sogar einige Hühner streicheln ließen.

Dann waren da noch Hanni & Nanni, die beiden Schweine, die wir mit Äpfeln fütterten und bestaunten.

Bis zu diesem Zeitpunkt hatten wir schon Einiges erlebt, doch es ging noch weiter, wir waren ja zum Kartoffeln sammeln da!

Mit Traktor und Planwagen fuhren wir auf das Feld. Dort erwartete uns ein riesiger Kartoffelacker. Gespannt und aufgeregt sahen wir zu, wie der große Kartoffelroder die Kartoffeln aus der Erde buddelte. Wir bekamen alle einen Sack und sammelten fleißig die Kartoffeln ein. Die vollen Kartoffelsäcke, die einige Kinder nur mit größter Kraftanstrengung und mit Unterstützung tragen konnten, wurden mit vollem Stolz mit nach Hause genommen. Zum Abschluss freuten sich die Kinder besonders über die geschenkte Kartoffel in Herzform.

Wir sagen den Familien Schmidt und Ladewig aus Sarnekow vielen Dank!

Wir kommen gern wieder!